

Rheinische Post – Düsseldorf
Donnerstag, 06.01.2011

Bebauungsplan soll Aaper Wald schützen

VON MICHAEL BROCKERHOFF

Das landschaftlich reizvolle Naherholungsgebiet Aaper Wald soll offen für Spaziergänger bleiben, auch wenn ein privater Investor die Flächen des ehemaligen Truppenübungsplatzes kauft. Deshalb will die Stadt für dieses Areal und angrenzende Flächen jetzt einen Bebauungsplan aufstellen, der die Nutzung genau festschreibt. Das sieht ein Dringlichkeitsbeschluss vor, den Stadtdirektor Manfred Abrahams für die Verwaltung und SPD-Fraktionschef Markus Raub für den Rat gefasst haben. „Wenn ein Investor jetzt einen Kaufvertrag mit der Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten unterschreibt, muss er sich bei der Nutzung des Gebietes nach den Zielen des künftigen Bebauungsplans richten“, erläutert SPD-Ratsfrau Helga Leibauer das Vorgehen der Stadt.

Die Stadtverwaltung reagiert damit auf Befürchtungen, dass ein Investor auf dem etwa 200 Hektar großen Gelände eine Pferdezucht einrichtet und die Flächen für Erholungssuchende sperrt. Von dieser

Eine Bürgerinitiative hat sich für das Ausflugsziel engagiert

Absicht war im Verlauf des Bieterverfahrens immer wieder gesprochen worden. Die Bundesanstalt hatte Mitte vergangenen Jahres das Gelände, das von der Bundeswehr nicht mehr benötigt wird, zum Verkauf ausgeschrieben

und Angebote von Investoren erwartet. Etwa 12,6 Millionen Euro sollte der Verkauf bringen. Eine Bürgerinitiative hatte

auf die Gefahr aufmerksam gemacht, dass durch eine neue landwirtschaftliche Nutzung das Ausflugsgebiet unzugänglich werden könnte.

Der neue Bebauungsplan soll das verhindern. Er soll Waldgebiete und Flächen für die Landwirtschaft genau festlegen sowie öffentliche Straßen und Wege festschreiben. Wegen der besonderen Bedeutung des gesamten Geländes für die Naherholung sei es das Ziel der Stadt, das Spazierengehen und das Erleben der Landschaft für die Bevölkerung zu sichern, heißt es in der Begründung. Bisher hatte die Stadtverwaltung angenommen, dass der bestehende Landschaftsschutz zur Absicherung des Naherholungsgebietes ausreichend sei.

SPD-Ratsfraktion Düsseldorf

Geschäftsstelle, Rathausufer 8, 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211.8993139

info@spd-fraktion-duesseldorf.de

www.spd-fraktion-duesseldorf.de

